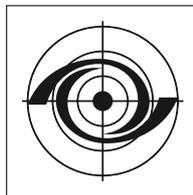


# Verhalten **VOR** Katarakt-Operation (Phakoemulsifikation)



PROF. DR. DR. BERNHARD LACHENMAYR  
PD DR. LUKAS REZNICEK  
DR. BERNHARD BUCHBERGER  
FACHÄRZTE FÜR AUGENHEILKUNDE  
PRAXISKLINIK  
AMBULANTER OP

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen wurde ein „Grauer Star“, d.h. eine Trübung der Augenlinse (Katarakt) festgestellt. Wirksam behandelt werden kann der Graue Star nur durch die operative Entfernung der getrübbten Linse (Katarakt-Operation) mit Implantation einer neuen klaren Kunstlinse.

## **Wie muss man sich auf die Operation vorbereiten?**

Operiert wird in aller Regel zunächst nur ein Auge. Der Operateur bespricht mit Ihnen den Zeitpunkt der Operation, insbesondere wann ggf. auch das andere Auge operiert werden soll.

Für die Operation des Grauen Stars ist in den meisten Fällen nur eine lokale Betäubung mit Augentropfen (Tropfanästhesie) erforderlich. Ihre üblichen Medikamente müssen Sie wie immer einnehmen, vor allem Medikamente gegen erhöhten Blutdruck, Herzmittel und Diabetesmedikamente. Diabetiker sollten die Medikation für den OP-Tag mit ihrem Hausarzt absprechen.

## **Bitte unbedingt beachten:**

Sollte in Ihrem Fall nach Absprache mit dem Arzt ausnahmsweise der Eingriff mit einer sog. Retrobulbäranästhesie vereinbart sein, also eine Injektion von Betäubungsmittel hinter das Auge, müssen nur dann 10 Tage vor dem Eingriff blutgerinnungshemmende Medikamente (z.B. Marcumar, Aspirin, Plavix etc.) nach Absprache und unter Kontrolle des behandelnden Hausarztes abgesetzt bzw. durch andere Mittel (z.B. Heparin) ersetzt werden.

**Bitte erkundigen Sie sich beim Vorgespräch mit dem Operateur, ob in Ihrem Falle eine Retrobulbär-anästhesie durchgeführt wird, oder, wie sonst üblich, eine einfache Tropfanästhesie ausreicht.**

**Informieren Sie uns bitte, wenn bei Ihnen eine infektiöse Systemerkrankung wie z.B. Hepatitis A, B oder C, HIV oder sonstiges vorliegt.**

Während der Operation überwacht unser Anästhesist Ihren Kreislauf durch die Messung des Pulses, des Blutdrucks, der Sauerstoffsättigung des Blutes und durch die Kontrolle mithilfe des EKG. Bei Bedarf erhalten Sie ein leichtes Beruhigungsmittel.

### **Wie lange dauert die Operation?**

Der Eingriff selbst dauert im Regelfall ca. 10-15 Min. Die Operation wird in den meisten Fällen ambulant durchgeführt. Das bedeutet, dass der Patient am Tag der Operation wieder nach Hause entlassen werden kann.

Eine Kontrolle ist stets am 1. postoperativen Tag erforderlich, weitere Kontrollen erfolgen nach Absprache.

Sollten im Zusammenhang mit dem Ihnen ausgehändigten Aufklärungsbogen Zweifel oder Fragen auftauchen, so kommen Sie bitte noch einmal zur Besprechung in die Praxis oder rufen Sie uns an.

Bitte bringen Sie den unterschriebenen Aufklärungsbogen, der zugleich Ihre Einverständniserklärung umfasst, unbedingt am Operationstag mit.

Bitte kommen Sie am Operationstag **pünktlich zur Anmeldung im Operationsbereich** der Praxisklinik.

Sie sollten bis 6 Stunden vor dem Eingriff nichts mehr essen und bis 2 Stunden vorher nichts mehr trinken.

Wir bitten sie zur Operation **ohne Augen Make-Up** zu erscheinen.

Nach dem operativen Eingriff muss das Auge mit einem Verband verschlossen werden, oftmals muss die Pupille erweitert werden, so dass **das Führen eines Kraftfahrzeuges unmittelbar nach dem Eingriff**, solange ein Verband getragen werden, muss **nicht zulässig ist**.

Beachten Sie bitte, dass eine **Begleitperson** für Ihre Abholung unerlässlich ist.

Prof. Dr. Dr. B. Lachenmayr  
PD Dr. L. Reznicek